NEUMANN, JOACHIM (2012): RUDOLF KUHK. Die Vögel Mecklenburgs, Faksimile der Erstveröffentlichung mit persönlichen Nachträgen des Autors. Mit einer Biografie RUDOLF KUHKS, der Entstehungsgeschichte des Buches und Kommentaren

Verlag Natur und Text in Brandenburg, Rangsdorf, 473 S., ISBN 978-3-942062-06-0, € 39,50.

KUHKS „Vögel Mecklenburgs", eine der ersten wissenschaftlich erarbeiteten Avifaunen eines politisch klar definierten deutschen Gebiets, erschien im Original 1939 und setzte sofort Maßstäbe für die Darstellung regional begrenzter Vogelvorkommen (einzig TISCHLERS „Vögel Ostpreußens" von 1941 reicht an dieses Werk heran). Die politischen Rahmenbedingungen seiner Publikation, die seine Doktorarbeit an der Universität Rostock war, erklären sofort, dass ihm keine große Verbreitung beschieden war und es im Verlauf der Jahrzehnte zu einem der meistgesuchten deutschen vogelkundlichen Übersichtswerke wurde. Deshalb ist es ein großes Verdienst JOACHIM NEUMANNS, dass er einen Nachdruck ermöglichte und auf 134 Seiten wertvolle Zusatzinformationen hinzufügte, die für das Verständnis der Avifauna KUHKS mit dem Wissen von heute von elementarer Bedeutung sind.

Die Originalausgabe der „Vögel Mecklenburgs" vermittelt eine solide Übersicht über die naturräumlichen Rahmenbedingungen, eine Geschichte der 323 im Gebiet nachgewiesenen Vogelarten auf der Basis aller zugänglichen Quellen und der bis 1937/38 erschienenen Literatur. Auch erklärt der Autor detailliert die damals geltenden Grenzen zwischen Arten und Unterarten, liefert erste Siedlungsdichten für Storch und Seeadler und stellt die Verbreitungsgrenzen bzw. den Kontakt von Nachtigall und Sprosser anschaulich dar.

Diese Grundlage des ornithologischen Wissens in Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin wurde nur in einer Auflage von 1.000 Exemplaren gedruckt, auch ging ein großer Teil dieser Bücher kriegsbedingt verloren. Für alle, die sich nach 1945 mit der Avifauna Mecklenburgs befassten, stand es kaum zur Verfügung und ein Ersatz erschien erst Jahrzehnte später (KLAFS & STÜBS (1977): Die Vogelwelt Mecklenburgs. – Jena). Umso mehr stieg das Interesse an RUDOLF KUHKS „Vögel Mecklenburgs", das erst gut 70 Jahre später mit diesem Neudruck befriedigt werden konnte. Die genauen Angaben KUHKS aus jener Zeit und den ihr vorausgehenden Epochen ermöglichen ungemein interessante Vergleiche mit der heutigen Situation - leider sind es nur in wenigen Fällen Erfolgsgeschichten.

NEUMANNS ausführliche Zusätze liefern uns interessante Hinweise auf die Entstehungsgeschichte und die Rahmenbedingungen des Buches, die er erhalten gebliebenen Schriftstücken aus den Jahren 1936 bis 1948 entnehmen konnte. Mit einer ausführlichen Biografie stellt er den Autor vor, fügt Fotodokumente hinzu und präsentiert eine umfangreiche Liste von KUHKS Publikationen, von der er aber selbst meint, dass sie nicht vollständig sei - zu groß und zu verstreut veröffentlicht war das ornithologische Werk dieses fleißigen und bescheidenen Mannes. Besonders wertvoll sind eigene Anmerkungen und Korrekturen in KUHKS Handexemplar, die NEUMANN auswerten konnte. Seine reich kommentierte und ergänzte Neuherausgabe ist auch ein wichtiger Beitrag zur Ornithologiegeschichte, der uneingeschränkt empfohlen werden kann. Nur ein einziger Wermutstropfen sei angemerkt: etliche Flüchtigkeitsfehler haben sich in die 134 Seiten von JOACHIM NEUMANN eingeschlichen ...

CHRISTOPH HINKELMANN

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Blätter aus dem Naumann-Museum

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: 30

Autor(en)/Author(s): Hinkelmann Christoph

Artikel/Article: Rezensionen 173-174